

Warten auf Schulentscheidung

Kita-Platzvergabe in der Samtgemeinde Marklohe

MARKLOHE. Die Planung für das kommende Kita-Jahr 2021/22 gestaltet sich schwierig. In der Samtgemeinde Marklohe hat die Verwaltung in Absprache mit den Leiterinnen der Einrichtung deshalb entschieden, die Vergabe der Plätze in diesem Jahr in den Mai zu verschieben.

Das Problem ist, dass bei 18 Mädchen und Jungen, die nach den Sommerferien in die Grundschule wech-

seln könnten, derzeit unklar ist, ob die Eltern eine Rückstellung beantragen; die Frist dafür läuft bis 30. April. Bei den 70 anderen schulpflichtigen Kindergarten-Kids ist die Entscheidung schon gefallen.

Grundsätzlich würden die fast 300 Plätze für Krippe und Kindergarten in den fünf Einrichtungen der Samtgemeinde (ergänzt um das Angebot der Tagesmütter) ausreichen, um den Bedarf und Rechts-

anspruch zu erfüllen.

Da in der Kita „Rappelkiste“ in Lemke eine Kindergarten- in eine Krippen-Gruppe umgewandelt wird, entspannt sich die Betreuungssituation der Unter-Dreijährigen laut Amtsleiterin Petra Habighorst enorm. Es könnte indes sein, dass Kinder aus Wietzen, die dort keinen Krippen-Platz bekommen können, ein Angebot für eine Betreuung in Marklohe bekommen. *bro*